



Pressemeldung

11. August 2026

Hamburg

Seite 1 von 2

Lufthansa Technik begrüßt neue Nachwuchstalente zum Ausbildungsstart

- **287 neue Talente starten im Jubiläumsjahr an den deutschen Standorten**
- **Alle angebotenen Ausbildungs- und Studienplätze für 2026 konnten vergeben werden**
- **Nachwuchskräfte von morgen gesucht: Bewerbungsphase für 2027 läuft bereits**

Während Lufthansa Technik in diesem Jahr auf 70 Jahre Ausbildungsgeschichte zurückblickt, beginnt für zahlreiche junge Menschen ein ganz persönliches neues Kapitel: Mit dem Start des Ausbildungsjahres 2026 begrüßte das Unternehmen seine 287 neuen Auszubildenden und dual Studierenden an den deutschen Standorten. Auch in diesem Jahr war die Nachfrage nach Ausbildungs- und Studienplätzen so hoch, dass alle angebotenen Plätze vergeben werden konnten. Damit unterstreicht Lufthansa Technik erneut die Attraktivität der Ausbildungsangebote und die Zukunftsfähigkeit technischer Berufe in der Luftfahrt.

Seit sieben Jahrzehnten bildet Lufthansa Technik junge Menschen aus und hat in dieser Zeit Tausende Fachkräfte auf ihrem beruflichen Weg begleitet. Auch heute bleibt die Ausbildung ein zentraler Baustein der Fachkräftesicherung und ein wichtiger Beitrag zur Zukunft der Luftfahrt. Die neuen Nachwuchskräfte starten in technischen, logistischen und kaufmännischen Berufen sowie in dualen Studiengängen, und werden künftig auch an innovativen Lösungen für die Luftfahrt von morgen mitwirken.

„70 Jahre Ausbildung bei Lufthansa Technik stehen für Generationen junger Menschen, die mit ihrem Wissen, ihrem Engagement und ihrer Begeisterung unsere Erfolgsgeschichte mitgeschrieben haben. Dass sich auch in diesem Jubiläumsjahr so viele junge Menschen für eine Ausbildung oder ein duales Studium in unserem Unternehmen entschieden haben, zeigt, wie attraktiv die beruflichen Perspektiven bei Lufthansa Technik sind. Die Zukunft der Luftfahrt beginnt dort, wo neue Talente ihre ersten beruflichen Schritte machen“, sagte Dr. Janna Schumacher, Chief Human Resources Officer von Lufthansa Technik.

Gleichzeitig richtet sich der Blick bereits nach vorn: Die Bewerbungsphase für den Ausbildungsstart 2027 hat begonnen. Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich ab sofort für die vielfältigen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten bei Lufthansa Technik unter <https://lufthansagroup.careers/de/lufthansa-technik/ausbildung> bewerben.

70 Jahre Ausbildung bei Lufthansa Technik

Ausbildung hat bei Lufthansa Technik Tradition: Bereits 1956 starteten die ersten 40 Lehrlinge in Hamburg. Tausende junge Menschen haben seitdem ihre berufliche Laufbahn im Unternehmen begonnen, viele von ihnen sind heute als Expert:innen, Führungskräfte oder Ausbilder:innen tätig. Die Entwicklung der Ausbildung spiegelt dabei auch den Wandel der Luftfahrt wider: von den ersten Flugmotorenschlossern und Radiomechanikern bis hin zu modernen technischen und kaufmännischen Berufsbildern.

Pressekontakt:

Theja Treppke
Spokesperson
+49-40-5070-65442
theja.treppke@lht.dlh.de

Mehr über Lufthansa Technik:

lufthansa-technik.com/newsroom

Lufthansa Technik AG

Corporate Communications
Weg beim Jäger 193
22335 Hamburg, Germany
Telefon +49-40-5070-88555
Fax +49-40-5070-8534
press.pr@lht.dlh.de
lufthansa-technik.com

Sitz der Gesellschaft:

Lufthansa Technik AG, Hamburg

Registereintragung:

Amtsgericht Hamburg HRB 56865

Aufsichtsratsvorsitzende:

Grazia Vittadini

Vorstand:

Sören Stark (Vorsitzender)

Harald Gloy

Dr. Christian Leifeld

Dr. Janna Schumacher



11. August 2026

Hamburg

Seite 2 von 2

Die neuen Auszubildenden verteilen sich auf mehr als ein Dutzend davon. Die Ausbildungsschwerpunkte liegen weiterhin in technischen Berufen, insbesondere in den Bereichen Fluggerät-, Triebwerks-, Elektronik- und Fertigungstechnik. Ergänzt wird das Angebot durch Ausbildungsplätze in Logistik, IT und kaufmännischen Bereichen sowie durch duale Studiengänge.

Ausbildungszahlen nach Standort

Hamburg (Ausbildungsstart 1. beziehungsweise 10. August)

Mit 220 Nachwuchskräften bleibt Hamburg das Zentrum der Berufsausbildung innerhalb der Lufthansa Technik Gruppe. Davon entfallen 191 auf Ausbildungsplätze und 29 auf duale Studiengänge. Die neuen Talente starten in technischen, logistischen und kaufmännischen Berufen sowie in Studiengängen mit Schwerpunkten in Luftfahrt, Ingenieurwissenschaften und Informatik. Zum Hamburger Ausbildungsjahrgang gehören acht Auszubildende bei Lufthansa Technik Logistik Services und ein Auszubildender als Elektroniker für Geräte und Systeme beim Tochterunternehmen Avionic Design.

Frankfurt (Ausbildungsstart 3. August)

Insgesamt 26 Nachwuchskräfte beginnen ihre Ausbildung am Standort Frankfurt, davon 16 bei der Lufthansa Technik AG und zehn bei Lufthansa Technik Logistik Services.

München (Ausbildungsstart 10. August)

In München verstärkt Lufthansa Technik Logistik Services ihr Team um zwei angehende Fachkräfte für Lagerlogistik.

Alzey (Ausbildungsstart 3. August)

Bei Lufthansa Technik AERO Alzey startet ein Ausbildungsjahrgang mit 20 Nachwuchskräften. Der überwiegende Teil wird im Bereich Triebwerkstechnik ausgebildet. Darüber hinaus beginnen junge Talente ihre Ausbildung in den Bereichen Büromanagement, Fachinformatik sowie Lagerlogistik.

Arnstadt (Ausbildungsstart: 1. September)

Am Joint-Venture-Standort N3 Engine Overhaul Services in Arnstadt beginnen 19 neue Nachwuchskräfte ihre berufliche Laufbahn in der Luftfahrtbranche. Die Ausbildungsschwerpunkte liegen insbesondere in der Triebwerkstechnik sowie in weiteren logistischen Berufsfeldern.

Über Lufthansa Technik:

Der Lufthansa Technik Konzern ist einer der weltweit führenden Anbieter flugzeugtechnischer Dienstleistungen. Rund 23.000 Beschäftigte sind für den international zertifizierten Instandhaltungs-, Herstellungs- und Entwicklungsbetrieb an dutzenden Standorten rund um den Globus tätig. Das Angebot von Lufthansa Technik umfasst das gesamte Service-Spektrum für Verkehrs-, VIP- und Special-Mission-Flugzeuge. Dazu gehören die Wartung, Reparatur, Überholung und Modifikation sowohl von ganzen Flugzeugen als auch von ihren Triebwerken, Komponenten und Fahrwerken, sowie die Herstellung von innovativen Kabinenprodukten und eine digitale Flottenbetreuung.